

Leipzig, 25. Juli 2019

„The Perfect Candidate“ und „Martin Eden“ im Wettbewerb von Venedig

Die von der MDM geförderten internationalen Koproduktionen „The Perfect Candidate“ von Haifaa Al Mansour und „Martin Eden“ von Pietro Marcello werden im Wettbewerb der 76. Internationalen Filmfestspiele Venedig ihre Weltpremiere feiern.

MDM-Geschäftsführer Claas Danielsen: „Es ist wunderbar, dass beim ältesten Filmfestival der Welt in diesem Jahr gleich zwei MDM-geförderte Werke Chancen auf den Goldenen Löwen haben. Besonders freut mich, dass wir mit Haifaa Al Mansour eine außergewöhnliche Filmemacherin nach ‚Das Mädchen Wadjda‘ zum zweiten Mal bei einem Projekt begleiten konnten, das nun erneut in Venedig seine Uraufführung erlebt.“

Mit ihrem Spielfilmdebüt „Das Mädchen Wadjda“, dem ersten je in Saudi-Arabien realisierten Kinofilm, wurde Haifaa Al Mansour 2012 in die Sektion Orizzonti eingeladen. Zuletzt drehte sie das Biopic „Mary Shelley“. In der Komödie „The Perfect Candidate“ erzählt sie nun von der jungen saudischen Ärztin Maryam (Mila Al Zahrani), die sich für das männerdominierte Parlament ihrer Heimatstadt bewirbt, um die Situation ihres Krankenhauses zu verbessern.

Das Projekt von Vendor House Productions in Koproduktion mit Razor Film Produktion und dem NDR erhielt Förderung vom Saudi Film Council, Medienboard und FFA. Die Postproduktion des vollständig in Saudi-Arabien gedrehten Films wurde von The Post Republic und Metrix Media in Halle (Saale) durchgeführt. Neue Visionen Filmverleih wird den Film in die deutschen Kinos bringen.

Mit „Martin Eden“ legt der Italiener Pietro Marcello eine freie Adaption des gleichnamigen Romans von Jack London vor: Darin verliebt sich der Titelheld (Luca Marinelli), ein junger Seefahrer mit einer Leidenschaft fürs Lesen, in Elena Orsini (Jessica Cressy), eine kultivierte junge Frau aus der Oberschicht. Um ihr intellektuell auf Augenhöhe begegnen zu können, beginnt er ein ambitioniertes Selbststudium. Schließlich beschließt er, Schriftsteller zu werden, doch der Erfolg bleibt lange aus.

Realisiert wurde das Drama von Avventurosa (ITA) in Koproduktion mit Rai Cinema (ITA), IBC Movie (ITA), Shellac Sud (FR), Match Factory Productions und BR/arte. Fördergelder gewährten neben der MDM auch CNC, Aide aux cinémas du monde, Tax Credit Italy, MiBACT, Regione Campania & Film commission Regione Campania und Regione Lazio. Für die Tonmischung zeichnet die Leipziger Firma Celluloid Tracks verantwortlich, während The Post Republic in Halle (Saale) VFX-Arbeiten übernahm.

Die 76. Internationalen Filmfestspiele Venedig finden vom 28. August bis 7. September 2019 statt.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig
T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65
presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de